INDIVIDUELLES VORPROGRAMM 2020

Kaa Iya Nationalpark & Sud-Este Chiquitano

Ab/bis Santa Cruz

DAUER: 4 Tage/3 Nächte
BESTE ZEIT: Juni – November (bessere Jaguar Sichtungschancen ab Sep.)
TERMINE: Durchführung als Privattour mit möglichen täglichen Abfahrten *(Leistungen jeweils auf Anfrage je nach Verfügbarkeit)*.

Beschreibung:

Der **Nationalpark Kaa-Iya del Gran Chaco** ist der größte Nationalpark in Bolivien und der zweitgrößte Nationalpark in Südamerika. Er schützt die größten noch vorhandenen Reste der Gran-Chaco-Trockenwälder und **beherbergt die größte bekannte Einzelpopulation des Jaguars**. Der bolivianische Gran Chaco ist eine Trockenwaldlandschaft mit hohen Temperaturen und geringen Niederschlägen. Die riesige Wildnis gilt als eine der letzten unberührten Busch- und Trockenwaldregionen.

Das Schutzgebiet beherbergt insgesamt über 350 Tierarten. Eine jüngere mit Kamerafallen durchgeführte Studie kam durch Hochrechnungen zu dem Ergebnis, dass im Nationalparkgebiet möglicherweise bis zu tausend Jaguare vorkommen. Damit beherbergt das Reservat vermutlich die größte weltweit bekannte Einzelpopulation der bedrohten Großkatze. In den untersuchten Bereichen kamen auf jeweils hundert Quadratkilometern etwa zwei bis fünf Jaguare vor. Auch die zweitgrößte Katze Südamerikas, **der Puma, ist in recht hohen Populationsdichten vorhanden**.

LANDMARK BOLIVIA®
Calle Lucas Mendoza de la Tapia Nr. 744, Tel.: +591(4)4243933, Cochabamba, Bolivia

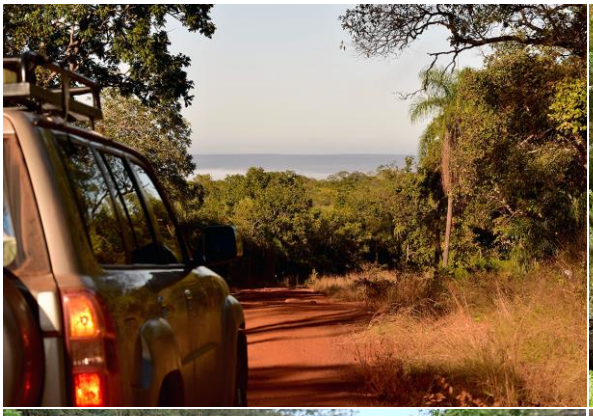
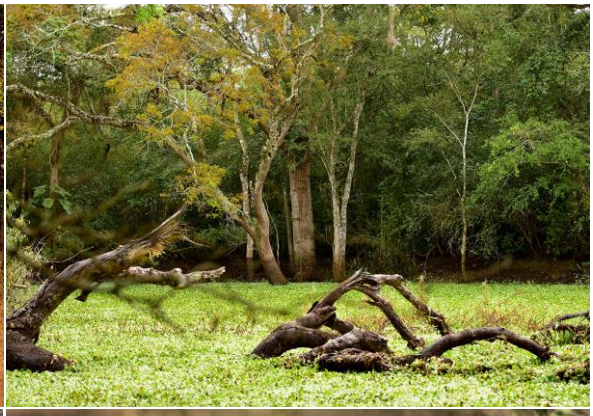
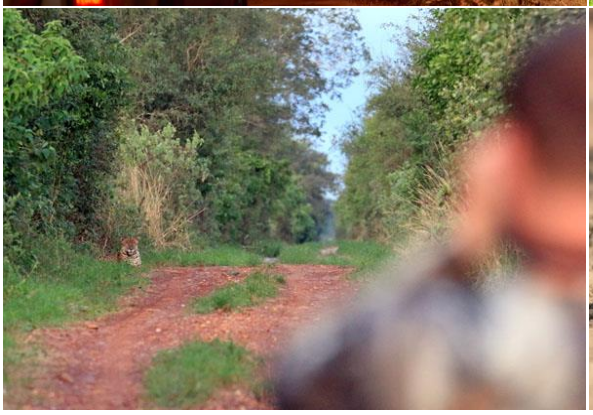
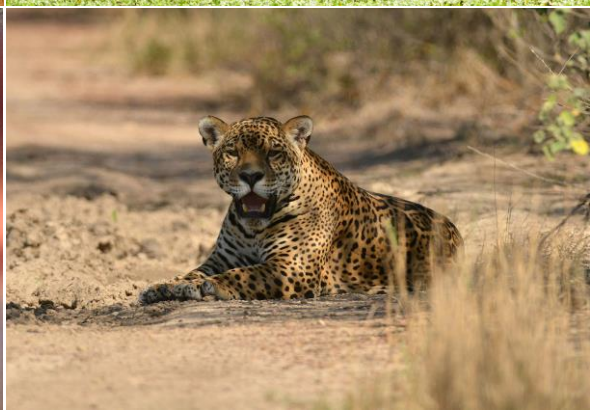
Weiterhin dürfte der Nationalpark mehr als sechstausend **Flachlandtapire** beherbergen. Zu den für die Chaco-Trockenwälder besonders charakteristischen Arten, die in Kaa-Iya del Gran Chaco heimisch sind, zählt das **Chaco-Pekari**. Der Park beherbergt zudem zahlreiche kleinere Raubtiere, wie **Ozelot, Kleinfleckkatze, Jaguarundi, Pampasfuchs und Maikong**. Neuerdings wurde neben dem Pampasfuchs und dem Maikong auch der **Waldhund**, als eine dritte Art der Caniden, im Nationalpark nachgewiesen.

Programmverlauf (kurz):
(Wir bitten Sie diesen Text leicht abzuändern, da wir diese Texte auch für andere Programme und Kunden verwenden!)

Tag 1: Fahrt von Santa Cruz nach San Jose de Chiquitos
Am Morgen fahren Sie im privaten Fahrzeug von Santa Cruz aus auf der nun fertiggestellten Fernverbindungsstraße in Richtung Osten wo Sie gegen Mittag den Jesuitenmissionsort San Jose de Chiquitos erreichen (260km). Sie beziehen Ihr Hotel, und Zeit zum Mittagessen. Am Nachmittag besichtigen Sie die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählende JesuitenKirche von San Jose de Chiquitos. Errichtet im Jahre 1748, ist sie die einzige aus Stein gebaute Missionskirche in der Chiquitania. Danach verlassen Sie San Jose und begeben sich für einen Ausflug in die Umgebung zum historischen Ort von Santa Cruz la Vieja. Hier zeugen archäologische Überreste von der Gründung der ersten Siedlung unter dem Namen Santa Cruz de la Sierra, durch Ñuflo de Chavez im Jahr 1561. Auf einem Naturlehrpfad werden Sie durch das sogenannte „Valle de la Luna“ spazieren, bevor Sie sich zur Laguna Leteï begeben, wo Sie einen kleinen Pfad zum Rande der Meseta nehmen, um hier den fantastischen Ausblick beim Sonnenuntergang genießen zu können. ÜN in San Jose de Chiquitos (F/-/-) (ca. 275 km, ca. 3,5 Std. reine Fahrzeit)

Tag 2: Kaa Iya Nationalpark
Heute wird unterwegs gefrühstückt, denn gegen 5:30 Uhr gehts in Richtung des Kaa Iya Nationalparks. Gegen 7:00 Einfahrt in den Park und Registrierung in der Parkwächterstation Tucavaca. Danach fahren Sie in Richtung der Pumpstation Isoso, etwa 130 km, um auf dem Weg Affen, Vögel und mit Glück eben auch Jaguare, Pumas oder Tapire zu sehen. Das Mittagessen nehmen Sie auf dem Weg ein und etwa gegen 15:00 Uhr fahren Sie zurück nach Tucavaca, und von hier Fahrt über einen anderen Parkausgang nach Santiago de Chiquitos mit erneut guter Chance auf Tiere entlang des Weges, und Ankunft gegen 20:00 Uhr. ÜN in Santiago de Chiquitos (F/LB/-) (ca. 360 km)

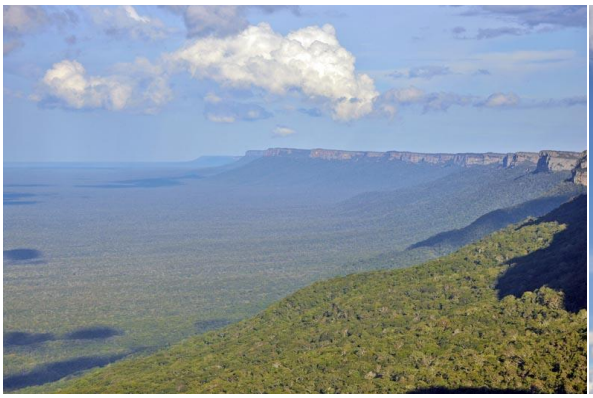
LANDMARK BOLIVIA®
Calle Lucas Mendoza de la Tapia Nr. 744, Tel.: +591(4)4243933, Cochabamba, Bolivia

Tag 3: Serrania Santiago, und Besuch Aguas Calientes
Der malerisch gelegene kleine Ort Santiago de Chiquitos, eine der von den Jesuiten zuletzt gegründeten Jesuiten-Missionen, am Fuße der schönen „Serrania de Santiago“ Bergkette erwartet von Ihnen entdeckt zu werden. Um Santiago herum befinden sich großartige Wander- und Trekkingoptionen. Die heutige Halbtageswanderung im Naturreservat Tucavaca führt Sie auf einem schönen Naturpfad zu imposanten Steinformationen in der Gegend. Darunter die einer enormen Steinbrücke "Puente del Mono", oder eines Bogens "Arco de Don Romulo". Unweit von diesen Formationen befindet sich die Höhle "Cueva de Miserandino", in die Sie Einblick nehmen dürfen, mit geheimnisvollen Felsmalerein, die von der frühzeitlichen Besiedlung dieser Region zeugen. Ebenso besuchen Sie einen Wasserfall unweit der Höhle. Alternativ: Besuch der Pozas, und Felsmalerein von El Manantial. Am Nachmittag eine andersartige Abwechslung. In Aguas Calientes laden Sie thermale Wasser zu einem angenehmen Bad in paradisischer Umgebung ein. Hier steigt bis zu 40°C heißes mit Schwefel angereichertes Thermalwasser an verschiedenen Stellen in einem flachen und sandigen Bachbett an die Oberfläche, dessen Uferbereich von exotischer Vegetation gesäumt ist. ÜN in Santiago de Chiquitos (F/-/-) (ca. 70km (hin & rück), ca. 1,5 Std. reine Fahrzeit)

LANDMARK BOLIVIA®
Calle Lucas Mendoza de la Tapia Nr. 744, Tel.: +591(4)4243933, Cochabamba, Bolivia

Tag 4: Aussichtspunkt „Antesala del Cielo“ und Rückfahrt nach Santa Cruz
Am Vormittag ein weiterer kurzer Ausflug in die Serranía de Santiago. Der 6 km langer Naturlehrpfad führt Sie zum Aussichtspunkt „Antesala del Cielo“, übersetzt: „Des Himmels-Wartezimmer“, ein Plateau, von wo aus Sie eine umfassende Sicht auf das Regionale Schutzgebiet „Valle Tucavaca“ genießen können, ein Schutzgebiet, dass den bedrohten und ökologisch einzigartigen Chiquitano Trockenwald unter Schutz stellt. Hier oben treffen Sie auf 6-8 Meter hohe, von Wind- und Wasser erosionierte Felssäulen, die auch die „Wächter“ des Dorfes genannt werden. Sie haben Zeit die beeindruckende Aussicht zu genießen. Am Nachmittag Rückfahrt nach Santa Cruz mit Stopp im kleinen Ort Chochis. Übersetzt die „Furie des Windes“ genannt, am Fusse eines hoch aufragenden Felsplateaus, besitz der Ort ein Wahrzeichen: Ein roter Felsmonolith, „Cerro La Torre“ genannt, der mit seinen fast 600 Metern Höhe imposant in der tropischen Landschaft steht. An dessen Fuss wurde von Gläubigen das Heiligtum „Santuario Mariano de la Torre” errichtet, verziert mit eindrücklicher Holzschnitzkunst. Gegen Abend Rückkunft in Santa Cruz. ENDE DER LEISTUNGEN (F/-/-)



ACHTUNG: Im Kaa Iya Nationalpark ist mit Temperaturen von über 40°C zu rechnen und sehr langen Beobachtungsfahrten im Fahrzeug, sehr frühem Aufstehen, und wenig Schlaf. Wir können das Sichten eines Jaguars auf dieser Touren nicht garantieren, doch versuchen wir jeweils unser Bestes, die Chance des Sichtens für unsere Kunden zu ermöglichen. Es besteht die Möglichkeit für Gäste die ganz konkret die Sichtungschancen von Großkatzen für sich erhöhen möchten, eine weitere Nacht im Kaa Iya NP. zu organisieren, mit ÜN im Zelt. Diese Option ist für die Gäste vorbehalten, die die Bedingungen von extremem Komfortversicht unter den beschriebenen klimatischen Bedingungen auf sich nehmen wollen.

NETTO-PREIS 2020 (in US$ pro Person) – 4 Tage/ 3 Nächte:

2 Personen (Privattour - Deutschsprachig), Preis pro Pers.:	US$	1.109,-
3 Personen (Privattour - Deutschsprachig), Preis pro Pers.:	US$	799,-
4 Personen (Privattour - Deutschsprachig), Preis pro Pers.:	US$	645,-
Einzelzimmerzuschlag pro Person:	US$	23,-

Bemerkungen:
**) Die angegebenen Preise können variieren im Falle von unvorhersehbaren Preiserhöhungen von Dienstleistern verursacht durch unvorhersehbaren wirtschaftlichen Eingriffen, wie einer trastigen Benzinpreiserhöhung, oder bei unvorhersehbaren Änderungen im Wechselkurs.*

Hotelliste:

1Ü: Hotel Villa Chiquitana, San Jose de Chiquitos
2Ü: Hostal Churapa, Santiago de Chiquitos

LANDMARK BOLIVIA®
Calle Lucas Mendoza de la Tapia Nr. 744, Tel.: +591(4)4243933, Cochabamba, Bolivia

Verpflegungsleistungen:

3x Frühstück
1x Lunch-Paket

Eingeschlossene Leistungen:

- Lokaler Deutschsprachiger Spezial-Guide für Fauna & Flora ab Santa Cruz/bis Santa Cruz
- Privater Transport im Allradfahrzeug mit Klimaanlage ab/bis Santa Cruz
- 3x Übernachtung im DZ mit privaten Bad
- Verpflegungsleistungen & Getränke lt. Programm (F= Frühstück; M= Mittag; A= Abend)
- Equipment: Kamerafallen, Satelittentelefon

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Getränke
- Reiseversicherung und andere persönliche Ausgaben
- Alle nicht im Programm genannten Leistungen

LANDMARK BOLIVIA®
Korysuyo SRL.
Calle Lucas Mendoza de la Tapia Nr. 744, Cochabamba - Bolivien
Tel: +591 (7) 2130003
Ansprechpartner: Bastian Müller (Deutschsprachig)
E-mail: b.mueller@landmarktravelbolivia.com
Web: www.landmarktravelbolivia.com